

PFLEGEÜBERLEITUNG

Sie erreichen unser Überleitungsmanagement telefonisch:

Montag bis Freitag: 9.00 - 11.00 Uhr
T. +49 (0)89 149 903-1985
F. +49 (0)89 149 903-1987

Sie können uns auch jederzeit gerne eine E-Mail senden.
ueberleitungsmanagement@isarklinikum.de

HINWEISE ZUR PFLEGEÜBERLEITUNG

Bei Vorliegen einer Pflegebedürftigkeit sind wir Ihnen bei der Organisation eines ambulanten Pflegedienstes bzw. einer Kurzzeitpflege behilflich und klären mit Ihnen die Voraussetzungen für eine Pflegegrad-Eileinstufung. Sollte bei Ihnen bereits vor der Op ein post-operativer Unterstützungsbedarf erkennbar sein, bitten wir Sie uns vorab in unserer telefonischen Sprechstunde zu kontaktieren.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie sich in der Reha-Einrichtung wohlfühlen werden und die therapeutischen Maßnahmen für Sie zu einem optimalen Behandlungserfolg führen.

Ihre MitarbeiterInnen des Überleitungsmanagements

KONTAKT & ANFAHRT

ISAR Klinikum
Sonnenstraße 24-26
80331 München

T +49 89 149 903-1985
F +49 89 149 903-991985
ueberleitungsmanagement@isarklinikum.de

Ausführliche Informationen finden Sie unter
www.isarklinikum.de

ANFAHRT

Trambahn: Sendlinger Tor (16, 17, 18, 27, 28)
U-Bahn: Sendlinger Tor (U1, U2, U3, U6, U7, U8)
U-Bahn: Karlsplatz/Stachus (U4, U5)
Bus: Sendlinger Tor (62)
S-Bahn: Karlsplatz/Stachus



PATIENTENINFORMATION
ANSCHLUSSHEILBEHANDLUNG
& PFLEGEÜBERLEITUNG

ISARKLINIKUM
MEHR ALS EINE KLINIK

ANSCHLUSS- REHABILITATION

Die Anschlussrehabilitation (AR), auch Anschlussheilbehandlung (AHB) genannt, zählt zu den medizinischen Rehabilitationsmaßnahmen und wird im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt durchgeführt.

Die Maßnahme dauert in der Regel **3 Wochen** und wird entweder in **ambulanter oder stationärer Form** erbracht. Der Unterschied zwischen beiden Formen liegt darin, dass der Patient bei der ambulanten Maßnahme in seinem gewöhnlichen Umfeld verbleibt und täglich das ambulante Rehazentrum aufsucht. In fachspezifischen Rehaeinrichtungen soll durch ein ganztägiges Therapiekonzept eine möglichst umfassende Verbesserung Ihrer Gesundheit und Leistungsfähigkeit erreicht werden.

Die AR muss **spätestens 14 Tage nach Entlassung** aus dem Krankenhaus beginnen. Aus **medizinischen Gründen** kann die AR auch bis zu 6 Wochen nach der Entlassung durchgeführt werden.

DIE ÜBERLEITUNG IN DIE AR

Wenn Ihr **Arzt** für Sie eine AR bei uns in der Klinik **angemeldet** hat, werden die MitarbeiterInnen des Überleitungsmanagements Sie bei der Organisation der AR unterstützen. Im Falle einer Direktverlegung vom ISAR Klinikum in die AR-Einrichtung bzw. bei einem speziellen Klinikwunsch für die AR nehmen Sie bitte Kontakt zu unseren MitarbeiterInnen auf.

KOSTENTRÄGER | REHAEINRICHTUNG

Im ersten Schritt klären wir mit Ihnen, wer der Kostenträger für Ihre AR ist.

In der Regel ist bei **erwerbsfähigen Personen** die Deutsche Rentenversicherung (DRV) zuständig. Da es verschiedene Rententräger gibt (z.B. DRV Bund in Berlin oder DRV Bayern Süd in München), bitten wir um Mitteilung, bei welchem Träger Ihr Rentenkonto geführt wird. Bei voll **privat Krankenversicherten** ist ebenfalls die DRV zuständig, wenn genügend Beiträge entrichtet wurden.

Wenn Sie **verbeamtet** sind, teilen Sie uns bitte die zuständige Beihilfestelle und die Zusatzversicherung mit.

Sind Sie bereits **RentnerIn** (Altersrente und unbefristete Erwerbsminderungsrente), ist der zuständige Kostenträger Ihre Krankenversicherung.

Bitte beachten Sie, dass viele Kostenträger nur bestimmte Rehaeinrichtungen belegen. Terminreservierungen können daher nur in den **Vertragskliniken** des Kostenträgers vorgenommen werden. Einzelne Kostenträger nehmen die Anmeldung Ihrer Versicherten in einer Rehaklinik nach der Antragstellung selbst vor. Hier haben wir nur **bedingt Einfluss** darauf, in welche Rehaklinik Sie verlegt werden.



Falls ein Termin in einer Rehaklinik vorab vereinbart werden kann, ist dieser immer **unter Vorbehalt der Kostenzusage**.

Die Beantragung der AR findet **einen Tag nach Operation** statt. Hierzu werden Sie persönlich (Mo-Fr zwischen **14 und 16 Uhr**) auf Station kontaktiert.

BITTE HALTEN SIE FÜR DIE KONTAKTAUFNAHME ZUM ÜBERLEITUNGSMANAGEMENT FOLGENDE INFORMATIONEN BEREIT

- Rententräger mit Sozialversicherungsnummer
- gesetzliche Krankenversicherung mit Versichertennummer
- Private Krankenversicherung mit Versichertennummer und Angabe des Tarifs
- Falls vorhanden: Beihilfestelle mit Geschäftszeichen

